

George J. Borch,
(Nachfolger von Emil Martin.)
APOTHEKER
Die Anfertigung von Rezepten
geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.
Ecke der Süd Meridian Straße und
Russell Avenue.

Siefiges.
Indianapolis, Ind., 1. August 1888.

Stollkandereger.
Die angeführten Namen sind die des Stollkandereger
oder Stollkandereger.

John Ridenour, Mädchen, 30. Juli.
George Gummels, Mädchen, 31. Juli.
A. J. Middleton, Knabe, 30. Juli.
Gustav Joseph, Mädchen, 30. Juli.
Gustav Dörber, R. und M., 27. Juli.
Getraiden.
G. A. Hughes mit Ella Frazier.
F. A. Wenderley mit Ella Shepard.
J. A. Sloan mit Emma Long.
D. E. Ryan mit Fannie Thompson.
R. L. Adams mit Michael Richardson.

Todesfälle.
— Gummel, 31. Juli.
Michael Donahue, 35 Jahre, 31. Juli.
Annelin Wilson, 64 Jahre, 30. Juli.
William Geiler, 19 Jahre, 29. Juli.
— Engler, 8 Tage, 31. Juli.
Rancy Caracot, 88 Jahre, 30. Juli.
Charles Gilders, 9 Jahre, 30. Juli.
Bessie McDermott, 3 Jahre, 30. Juli.
Ed. Wendenburg, 10 Monate, 30. Juli.
William McGinn, 38 Jahre, 29. Juli.

Der in Vance-Straße, Toledo, O.,
wohnende Herr Jacob Dörber, ist ein
großer Verehrer von Dr. August Köhler's
Hammer Tropfen. In allen Apo-
theken zu haben.

7 Fälle von Diphtherie, 2 Fälle von
Scharlachfieber und 2 Fälle von Mollern
sind in der Stadt.

**Otto Schmidt ist an der
Ecke von Delaware und Mc-
Carthy-Straße. (John Bab-
ler's Platz.) Verhaftet.**

Der hiesige Vase Ball Club hat
sich gestern wieder rekonstituiert und dem
Detroit Club mit 7 gegen 5 heimge-
schlagen.

Die National-Verbindung der
Schweinejäger hat gestern ihre erste
jährliche Convention im Ausstellungsgelände
abgeschlossen.

Einem jeden der Art Pulver,
Munition u. s. w., zu mäßigen Preisen
im neuen Laden von Dr. August Köhler's
Ecke der Morris und Meridian Straße.

Gestern Abend wurde William
Geiler, der am Sonntag Abend bei dem
Feuer in Ruhn's Stall um Leben kam,
von Riegels's Etablissement aus beerdigt.

Will. McGinn, 200 Kentucky Ave.
wohnhaft, theilte gestern Abend der Po-
lice mit, daß ihm ein feiner Rod geschlo-
ben worden sei und in Will. Brennan hat
man den Dieb ermittelt. Derselbe wollte
den Rod an einen Fiedler verkaufen.

Die besten Früchte kauft man bei
D. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Die bekannte Pumpenfirma C.
Kraus & Co. hat sich nun auch auf das
Geschäft der Naturgas-Einrichtung ver-
legt. Bei der bekannten Reklame ge-
nannter Firma kann man derselben getrof-
fene Contrakte zur Einrichtung von Naturgas
übergeben, denn man kann dann versichert
sein, gute Arbeit zu bekommen.

H. Laura Stevens, die Tochter
des an West New York Str. wohnhaften
Straßenbahn-Conduktors James Stev-
ens ist in Carmi, Ill., wo sie sich
mit ihrer Mutter bei Verwandten zu
Besuch befindet in Folge der Hitze bei einer
Ausküftung gestorben. Die Leiche wurde
heute hierher gebracht.

**Adolph Cabel hat jetzt
die Wirtshaus von George
Kraus, No. 338 Süd Meri-
dian Straße, übernommen.**
Besucht ihn.

In dem Hause einer Frau A. G.
Smith No. 580 Nord Illinois Straße
brannte es gestern, einen Schaden von
\$200 verursachend. Das Feuer war in
einem Wandbrenn ausgetreten und es
heißt daß Diebe, welche vorletzten Nacht das
Haus heimgekehrt hatten das Feuer, indem
sie Schmelzblei für einen Kessel, verur-
sacht hatten. Die Diebe hatten eine
Diamantnadel, zwei goldene Uhren und
\$104 in Geld erbeutet.

Nachdem Samstag Abend findet
ein Concert im Central Garten statt,
welches von Freunden guter Musik be-
sucht werden sollte. Reinhold Miller's
Opernhaus-Orchester liefert die Musik
und Herr Peter Wagner wird dafür
sorgen seinen Gästen den Aufenthalt im
Garten so angenehm wie möglich
zu machen. Der Garten ist so bequem
gelegt, daß man aus allen Theilen der
Stadt zu Fuß oder per Straßenbahn sehr
schnell dahin gelangen kann.

Zu den besten Feuer-Vericherungs-
Gesellschaften des Westens gehört unbe-
dingt die „Franklin“ von Indianapolis.
Ihre Vermögen beträgt \$222,000. Herr
John Wagner ist Präsident dieser aner-
kannten guten Gesellschaft und ist als Agent
der folgenden Gesellschaften hier tätig:
British America, Vermögen \$800,000.
Detroit F. & M. Vermögen \$900,000.
Franklin, Ind., Vermögen \$232,000.
German American, N. Y., Vermögen
\$5,150,000. Die „Franklin“ hat nicht
nur billige Raten, sie läßt auch außer den
regelmäßigen Raten, selbst bei großen
Verlusten keinen Aufschlag erfolgen. Herr
John Wagner ist Sollicitant
für die hiesige Stadt und Umgegend.

Ein mysteriöser Todesfall.

Im südlichen Stadttheile munterte
man seit einigen Tagen, daß eine Frau
aus Mangel und Entbehrungen gestorben
sei, und unser Berichterstatter welcher in
Folge dieses Gerüchtes der Sache nach-
forschte erfuhr darüber Folgendes: Frau
Florence Brown, geborene Williams, die
Gattin des Metzgermeisters Edward Brown
ist letzten Donnerstag in ihrer Wohnung
No. 102 West Ray Straße unter eigen-
thümlichen Umständen gestorben und
wurde letzten Samstag begraben.
Edward Brown hatte seiner Zeit seine
letzte Frau gegen den Willen der El-
tern geheiratet, und die Ehe welcher ein
Kind entsprang das nun 9 Monate alt
ist, ist niemals eine glückliche gewesen.
Die Hauptursache des Unglücks mag
wohl der Mangel gewesen sein, daß der
Mann niemals versucht hatte, die Noth
von der Schwelge zu halten, und daß
während er sich selbst nichts abgeben ließ,
seine Familie thatsächlich Hunger litt.
Letzten Dienstag war wieder nichts zu
essen im Hause und die Frau machte ihrem
Manne Vorstellungen. Er aber hörte
nur halb zu, packte seine Sachen zusammen
und ging fort. Einer Nachbarin
gegenüber hatte nun Frau Brown ge-
klagt, daß sie thatsächlich kein Stückchen
Brot im Hause habe, und ratlos sei, auf
welche Weise sie diesem entsetzlichen Zu-
stand aus dem Wege gehen solle. Dann
ging sie fort und erst am Nachmittag,
nachdem sich einige Nachbarn Frauen wie-
derholt nach ihr umgesehen hatten, ohne
sie zu finden, fand man sie schwer krank
auf dem Wege, dem fast einzigen Stück
Möbel im Hause, liegen.
Man rief Dr. Rath herbei und sprach
demselben gegenüber die Befürchtung aus,
daß die Frau Laudanum genommen, er
aber erklärte die Krankheit für einen An-
fall von Cholera morbus.
Am Abend war auch der Gatte der
Unglücklichen wieder nach Hause gekom-
men, kummerte sich aber kaum um sie und
am nächsten Tag schickte man zu dem
Schweinejäger der Frau, Chas. Brown,
No. 395 Union Straße, der ziemlich zer-
wunden ist, und sich auch der Kranken so
viel wie möglich annahm. Die Frau
starb indes am Donnerstag Abend und
wurde wie schon bemerkt am Samstag
beerdigt, ohne daß man es der Waise
werth gefunden hätte, den Coroner von
diesem außerordentlichen Fall in Kennt-
niß zu setzen. Die Unglückliche war erst
19 Jahre alt und die Erbitterung gegen
ihren Mann ist in jener Nachbarschaft
sehr groß. Der Coroner sollte die Ange-
legenheit näher untersuchen.

Bäcker-Union No. 18.

Das Publikum ist hiermit ersucht, kein
anderes als mit dem Union Stempel, U.
B., versehenes Brod zu kaufen.
Peter Hammerle, Sekr.

Ein Opfer der Hitze.

Michael Donahue, ein Arbeiter der
Bruth Gesellschaft ist gestern Nachmittag
ein Opfer der Hitze geworden. Er war
in Branhams's Kohlenhof damit beschäf-
tigt, Tannenstämmen für obige Gesellschaft
zu schneiden und gestern Mittag fühlte er
sich in Folge der Hitze unwohl und machte
sich auf dem Heimwege. Er wohnte an
der Delos Straße aber als er die Bates
Straße erreicht hatte, brach er vom Son-
nenlicht getroffen zusammen. Man brachte
ihn per Ambulanz nach Hause und im
Laufe des Nachmittags starb er. Der
Mann war 28 Jahre alt und verheirathet.
Er war der Erste, der in diesem Sommer
der Hitze zum Opfer gefallen ist.

Naturgas-Einrichtung.

Die unterzeichnete Firma
wird in Zukunft neben ihrem
Pumpen-Geschäft auch alle
Aufträge zur Einrichtung von
Naturgas besorgen. Sie
wird nur die beste Arbeit lie-
fern und mäßige Preise be-
rechnen. Wer Naturgas
Einrichtung gut besorgt ha-
ben will, wende sich daher an
C. Kraus & Co.,
220 Süd Meridian Straße.
Telephon 463.

Der kleine Stadterd.

Gen. Lem Wallace und Gemahlin wer-
den sich heute auf sechs Wochen nach Pen-
sylvanien begeben.

Herr Gustav Mantruff und Gattin
haben einen schweren Verlust erlitten,
indem ihnen ihr einjähriges Söhnchen
durch den Tod entziffen wurde.

Frau Caroline Mannfeld ist gestern
Nachmittag gestorben. Sie war schon
seit zwei Monaten leidend, doch glaubte
man Anfangs dieser Woche, daß eine
Wendung zum Besseren eingetreten sei
und am Montag Abend fühlte sie sich
stark genug, um das Abendessen am Fa-
miliensitz einzunehmen zu können. In
der darauffolgenden Nacht verschlimmerte
sich jedoch ihr Zustand und gestern Nach-
mittag starb sie.

Frauen-Hilfe-Verein.

Die monatliche Versammlung des obigen
Vereins findet am Freitag den 3ten
August im Deutsch engl. Schulgebäude
statt. Am zahlreiches Erscheinen wird
ersucht.

Frau S. Severin, Präsidentin
Hil. Julia Schull, Sekr.

Gestern früh rahl ein Schleich-
dieb aus den Zimmern von F. J. Dela-
val und Lee Holzmann im Brunsdick Hotel
Diamanten des Erkeren im Werthe von
\$300 und die Uhr des Letzteren im Werthe
von \$200.

**Seht was die
Armstrong Cooperative Association.**
für Euch thun kann, wenn Ihr ein Mitglied derselben werdet. Die Mitgliedschaft kostet bloß \$3 per Jahr.
Kaffee:
Rio Kaffee von 14c bis 18c.
Rio de Janeiro 19c.
Santo de Vera 18c.
Santo de Vera 18c.
Santo de Vera 18c.
Santo de Vera 18c.
Santo de Vera 18c.
Santo de Vera 18c.
Santo de Vera 18c.
Santo de Vera 18c.
Thee:
Japan von 14c bis 30c.
Sung Dried Japan von 15c bis 22c.
Bakkt Hired Japan von 19c bis 33c.
Young Hsion, Roque von 14c bis 28c.
Imperial, Roque von 14c bis 37c.
Sundowner, Roque von 20 bis 42c.
Dolans, Roque von 10 bis 25c.
Formosa, Englis Breafast 27c bis 35c.
Gongous, von 15c bis 25c.
No. 13 Massachusetts Avenue.

Politische Notizen.
Demokratisches.

Die Demokraten der 13. Ward hatten
gestern Abend eine Versammlung, bei
welcher Ept. Curtis, W. Gruelle und
B. Walls Reden hielten.
Gestern Abend finden folgende Ver-
sammlungen statt: „Young Men's De-
mocratic Club“, Ecke Meridian und Mc-
Carthy Straße; deutsche Demokraten No.
28 Hill Avenue; Demokraten der 21.
Ward, Ecke der Prospect und Laurel
Str.; Ward Club des 2. Precincts der
22. Ward, Ecke East und Iowa Straße.
Republikanisches.

Das farbige Element hatte gestern
Abend eine Massen-Versammlung im
Hayette Str. Rint, um Vorbereitungen
zu einer Demonstration für Gen. Garri-
son zu treffen.
Der 9. Ward Garrison & Morton
Club hat gestern Abend ein Trommel-
Corps organisiert und beschloffen, daß die
Delegaten dieser Ward für die Nomina-
tion Porter's als Gouverneurs-Candi-
dat stimmen sollen.

Der 13. Ward Garrison & Morton
Club hat gestern Abend beschloffen dem
Präsidentenwahlkampf zu bald als
möglich seine Aufwartung zu machen.
Gestern Abend finden folgende Ver-
sammlungen statt: 21. Ward Club in Sta-
ley's Apotheke; Garrison & Morton
Club, Probe im Hofe des County
Central Comit's; 14. Ward Garrison
& Morton Club, Ecke der Dode und El-
izabeth Str.; „Boy's Northside Repub-
lican Club“ in Zimmer No. 3 der Super-
ior Court; Garrison & Morton Bat-
tery im Polizeigerichtssaal.

Unter den Besuchern, welche gestern
dem Präsidentenwahlkampf ihre Auf-
wartung machten, befand sich auch Wm.
Alger von Michigan, welcher sich eben-
falls um die Präsidentenwahl nomination
bemüht hat.

Die Erklärung des Ex-Gouverneurs
Porter, daß er keine Nomination anneh-
men werde, macht noch immer viel von
sich reden, und eine Anzahl Arbeiter
haben ihre Namen dazu gegeben um
auf morgen Abend eine Arbeiterver-
sammlung vor dem Staatsgebäude einzuberu-
fen, in welcher die Nomination Porter's
trotz seiner Erklärung entziffen verlangt
werden soll.

Die Prohibitionisten.
Gestern Nachmittag und gestern Abend
waren die jungen Prohibitionisten im
Criminalgerichtssaal um der Arbeit,
um eine Liga zu gründen und die Or-
ganisation wurde gestern Abend bewerk-
stelligt. Natürlich zeigten die für Ent-
haltungsschwämmen wieder ein-
mal, daß sie im Reden halten nichts von
Enthaltungsschwämmen wissen wollen, und
sie gossen ihre ganze Weisheit über die
schwämmen Verammlung aus. Der
Brown besetzte die Prohibitionisten
geister Getränke als ein Verbrechen, wel-
ches aus der Welt geschafft werden müsse.
Und um das zu bewerkstelligen, müsse
man zuerst die republikanische und her-
nach die demokratische Partei abmürken.

Der Straßenbahnverkehr.

Die Dublin Gesellschaft scheint sich
nicht so ohne Weiteres in ihr Schicksal
fügen zu wollen. Heute früh hat sie
wieder drei Arbeitermannschaften ange-
stellt, und dieselben mit Bezug von Ge-
hältern bezahlt. Ein Abtheilung Arbei-
ter an Michigan und Alabama Straße,
eine an Madison Avenue und South
Straße und die dritte an West Michigan
Straße. Es ist die Absicht der Gesell-
schaft eine Bahnlinie vom Garfield
Park Crown Hill und eine solche von
Hauptbahnhof nach Woodruff Place zu er-
richten.

Die Citizens Gesellschaft wird jeden-
falls nicht ruhig zusehen, sondern wahr-
scheinlich veranlassen, daß die Dublin
Co. wegen Verletzung des richterlichen
Einhaltsbefehls sich verantworten muß.

Was soll ich thun?

Die Symptome von Galle sind wohl
bekannt. Sie sind nicht gleich bei ver-
schiedenen Personen. Ein Bildner ist
leider frühzeitig. Häufig aber hat er
leider Appetit für Getränke, oder keinen
für feste Nahrungsmittel. Seine Zunge
ist immer feucht aus. Wenn sie nicht
belegt ist, ist sie meistens rauh.
Das Verdauungssystem ist ganz außer
Ordnung und Dürre oder Schwindel
kann das Symptom sein. Oft be-
stehen auch Schmorrböden oder Blutver-
lust. Kopfschmerzen, Magenruhr oder
Magenbeschwerden treten ein. Dies zu
heilen, probire Green's August Flower.
Es kostet wenig und Tausende bezeugen
eine Wirksamkeit.

(Eingelant.)

Der Dirigent des Süd Meridian Str.
Männerchor, Herr Hermann Dietrich,
hatte Unglück, indem er in Olfen's Ma-
schinenfabrik mit dem Wirtelwagen der
linken Hand in eine Maschine geriet, so
daß derselbe halb abgetrennt wurde.
Die Gefangenen sind deshalb vor-
läufig ausgelegt.

Central Garten
Ecke East u. Washington Str.

Großes Concert!

Reinhold Miller's Grand Opera
House Orchester.

Samstag, den 4. August '88.

Central Garten.

Zu freudigem Besuch ladet ein
Peter Wagner.

John Grosch,
Mozart Halle,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von ein-
heimischen und importierten Weinen

Weinen!

bester Qualität, zu den billigsten Preisen.

Reiches importiertes Seltener - Weizen in
Original-Flaschen.

Waaren werden in's Haus geliefert.

Raum! Raum!
**Großer
Räumungs-Verkauf!**
Wir machen Raum für unsere Herbst-
Waaren, die wir haben müssen — beide,
den Raum und die Waaren — und ver-
kaufen alle unsere

Schwarze Waaren
Sommerwaaren u. mittelschwere

**Ran's Feilings,
Claretta Luche,
Batiste,
Feather Cloths,
Armures,
Berges,
Drap d'Almas.**

Alles zu Schleuderpreisen!
J. S. Ayres & Co.,

**INDIANA
Trust & Safe Deposit
COMPANY.**

Fächer und Abtheilungen zu vermieten
— in unserm gegen —
Feuer und Diebstahl gesicherten Gebäude.
Wertbachen
Irgend welcher Art können da aufgehoben wer-
den zu Preisen von \$5 bis \$25 per Jahr.
84 Ost Market Straße.

**Neue
Deutsche Apotheke,**
Ecke Ost und Coburn Straße.

Theo. W. Zell,
Rezepte werden in prompter und
zuverlässiger Weise angefertigt.

**Favorite
Oefen**
— und —
Ranges.
New Lyman Gas-
line Oefen.
Refrigeratoren, (Eisbehälter),
Slate Mantels etc.

Burzell und Medsler,
No. 84 Ost Washington Straße.

Mozart - Halle!
Jacob Bos, Eigentümer.

Das größte, schönste und allerde-
rartigste Lokal in der Stadt. Die geräumige und schön
eingestrichene Halle steht Vereinen, Logen und
Privaten zur Abhaltung von Ballen, Concerten
und Versammlungen unter liberalen Bedin-
gungen zur Verfügung.

A. Seinecke, jr.,
Genüßliches
Bank- und
Werkzeug-Geschäft.
(Etabliert 1879.)
Cincinnati, Ohio.

Vollmachten
nach Deutschland, Österreich und der
Schweiz angefertigt.
Consularische Beglaubigun-
gen besorgt.

Erbischaften
u. s. w. prompt und sicher eintrifft.
— Sekretär in Indianapolis, Ind.
Robert Kempf,
424 Süd Meridian Straße.
G. H. Burley,
53 Ost Washington Straße.
Georg & Kiehlbrod,
12 und 15 Thorpe Block.

Robert Adams.
Adams & Emrich
Leichenbekatter
— und —
Cinbalsamirer.

Bedienung ersten Ranges und mäßige Preise.
Offices und Waarenraum:
No. 15 Nord Illinois Str.
Telephon 174.

H. B. Wir halten weibliche Aufwartung, so als
gewünscht wird.

Christian Wiese,
Leichenbekatter, 35-39 N. East Str.
Telephon 942.

Eröffnet!
Grute habe ich meinen
Schnitt - Waaren - und Kurz - Waaren - Laden
eröffnet. Meine Waaren werden besser Qualität und meine Preise die denkbar niedrigsten
sein. Das Publikum ist freundlich ein geladen, vorzusprechen.
Frank Roth,
No. 228 Ost Washington Straße. Indianapolis, Ind.

P. Lieber Brewing Co's.

Lagerbier und das berühmte Pilsener Bier.
— In Flaschen zu beziehen durch —
JACOB METZGER and COMPANY.

AUGUST ERBRICH,
— Agent für —

Aurora Lieblings-Bier!
Geschäftsplatz: 220 & 222 S. Delawarestr.
Fernsprachverbindung 1032.

**Tragt Euren Grocer nach
Parrott und Taggart's**
Crackers, Cakes und Brod.

Der „Taggart Butter Cracker“ ist der beste im Markte
35 Arten Crackers. 50 Arten süßer Sachen.

**SLOAN'S
Drug Store,**
(Apotheke.)
No. 22 West Washingtonstr.
Neuer Laden; gute, reine und feine
Waaren.
Rezepte werden mit Sorgfalt angefertigt und
nach irgend einem Theile der Stadt geliefert.
Geo. W. Sloan & Co.,
Es wird Deutsch gesprochen.

Dr. D. G. Pfaff,
Office-Stunden:
No. 197 N. Alabama St.
Von 8:30 Vormittags und von 12 bis 2 Nachmittags
No. 425 Madison Ave.
Von 9-10 Vorm., 3-4 Nachm., u. von 7 bis 8 Abds.
Telephon: Office: 258; Wohnung 288.

Dr. Wagner,
Office: Zimmer No. 3
Fletcher & Sharpe's Block
— Wohnung: —
Ecke College & Home Ave.
Telephon 848.
Office-Stunden: 9-10 Am. und 2-4 Am.
Telephon 181.

Dr. Guido Bell
No. 98 Nord East Straße.
Eingang von Ohio Str.

Office-Stunden { 2-4 Uhr Nachm.
7-8 Uhr Abends.

Dr. Thos. J. Risner
Spezialist für
Krankheiten des Rectums.

Gummorollen, äußere, innere, Klappen,
Blinde und andere werden rasch ohne Messer, ohne
Schmerz, ohne Schmerzen und ohne Verletzung
der Haut entfernt. — Selbstheilungsfähige Erkrankung mit
sehr 3000 Operationen bereitet mich eine Heilung zu
garantieren.
Geschwüre und Fisteln werden erfolgreich behan-
delt. Diese Krankheiten entstehen aus ganzem System
und verurlichen Nieren, Blasen, Leber, Magen,
Saugen- und Geschlechtsorgane, Verstopfung, Schwa-
chen im Rücken, den Hüften und im Unterleib und nur
durch Heilung der Krankheit im „Rectum“ (After)
kann man diese Beschwerden los werden.
Frauenkrankheiten werden ebenfalls besonders auf-
merksam gewendet, sowie alle Blute- und Haut-
krankheiten und Affektionen der Harn-Organen.
Heilung niedrig. Consultation frei.
Office: No. 4 West Ohio Straße.
Office-Stunden 8-12 Uhr Vorm., 1-6 Uhr Am.
und 7-9 Uhr Abds.

J. George Müller,
(Nachfolger von D. G. Müller.)
Apotheker.

Die Anfertigung von Rezepten
geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.
Südwest Ecke der
Ost Washington u. Ost Str.

Jacob Metzger & Co.,
No. 30 und 32 Ost Maryland Str.,
weiter nach vorn.

Tafel-Biers.

Pingant und Haupt,
— Deutsch —

Buch-Handlung!
No. 7 Süd Alabamawstr.

Bestellungen und Abonnements auf alle im
In- und Auslande erscheinenden Bücher und
Zeitschriften werden angenommen und prompt
abgeschlossen.
An- und Verkauf alter Bücher.
Socialistische Literatur.

Old Six Points Saloon
No. 207 Virginia Avenue.

Frisches Bier und Wein!
Die besten Biere und Weine stets an
Hand. Sublimenende Bedienung.
WM. A. SCHOPPE, Eigentümer.